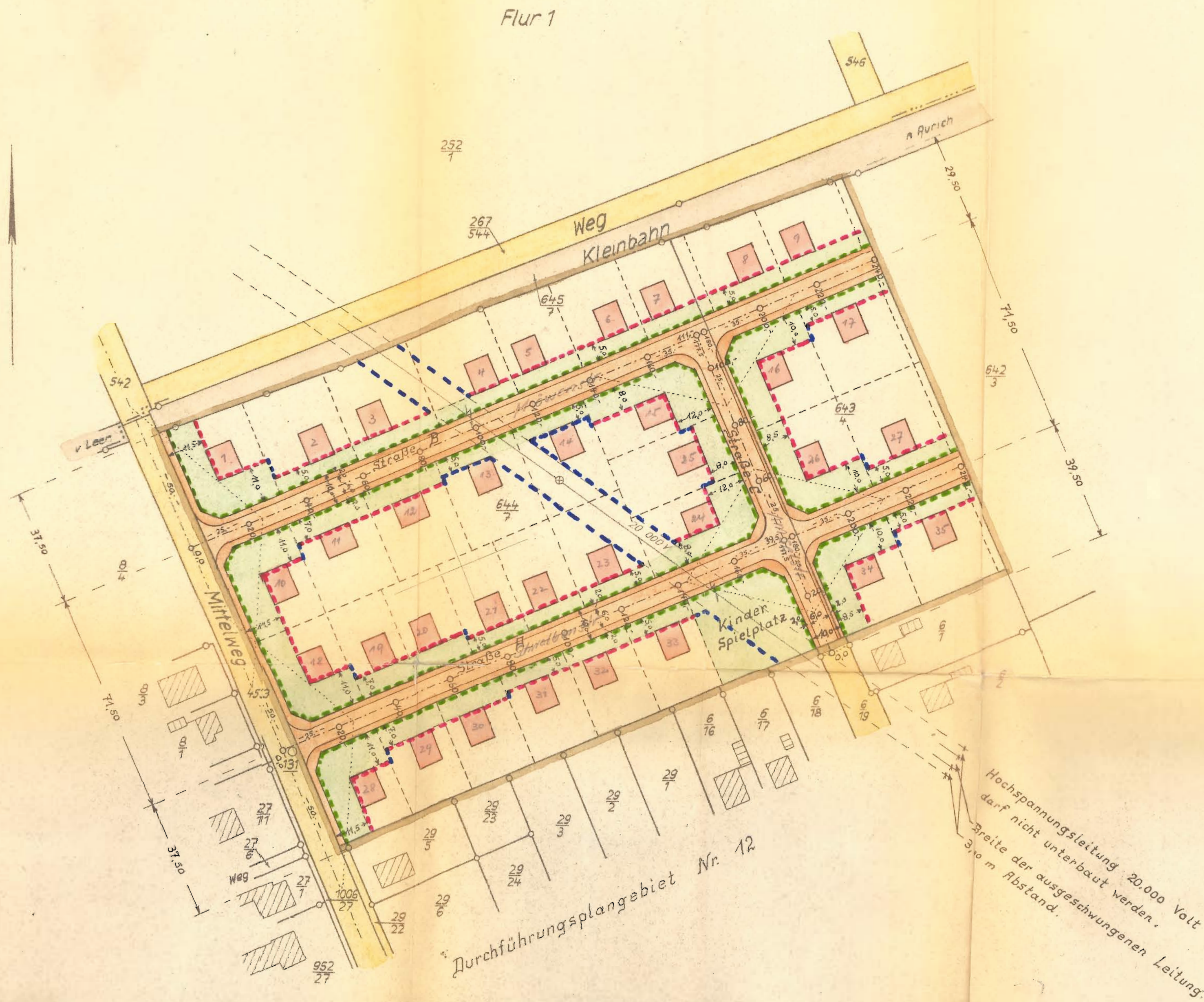




Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer Hinsicht entspricht den Anforderungen des RdErl. des Nds. MvFuK vom 12.9.1964 (Nds. M. Bl. 942)

Leer, den
Katasteramt

Ob. Reg. Verm. Rat

Aufgestellt:
Loga, den 12. November 1964
Gemeinde Loga
Mansholt
Bauingenieur

Aufstellung und öffentliche Auslegung beschlossen vom Rat der Gemeinde Loga gemäß § 2 (4 u. 6) des Bundesbaugesetzes vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) - BBauG - am

Loga, den

Der Bürgermeister Der Gemeindevorstand

Hat öffentlich ausgelegt gemäß § 2 (6) BBauG. vom 1964 bis einschl. 1964 (Ort und Dauer der Auslegung in der Tageszeitung am 1964 bekanntgemacht)

Loga, den

Der Gemeindevorstand

Als Satzung beschlossen vom Rat der Gemeinde Loga gemäß § 10 BBauG am 19

Loga, den 19

Der Bürgermeister Der Gemeindevorstand

Zeichenerklärung der Festsetzungen

- Flurstücksgrenze
- Straßenbegrenzungslinie, neu festgesetzt
- Baulinie neu und zwingend festgesetzt
- Baulinie (Baugrenze) neu festgesetzt
- Grundstücksgrenze, geplant, noch veränderlich
- Vermessungstechnische Absteckungsmaße
- Stationierung des Längsprofils
- Vorhandene Gebäude
- Geplante Gebäude
- Flächen für Einstellplätze oder Garagen
- Grenze des Bebauungsplangebietes
- Eigentums- bzw. Grundstücksgrenze
- Fahrbahn vorhanden
- Fahrbahn, geplant
- Fußweg, vorhanden
- Fußweg bzw. Radweg, geplant
- Vorgarten
- Linie der Sichtdreiecke
Planstraßen A, B u. C = 25 x 35 m
Einmündung - Mittelweg = 25 x 50 m
Bewuchs über 0,80 m Höhe unzulässig

Höchstgrenze		Art und Maß der baulichen Nutzung
WA	GFZ	
0,4	0,6	WA = Allgemeines Wohngebiet gem. § 4 BauNVO mit nicht mehr als 2 Wohnungen
		0 = Offene Bauweise
		Z = Zahl der Vollgeschosse
		GRZ = Grundflächenzahl
		GFZ = Geschossflächenzahl

Gemeinde Loga

Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 6

für ein Gebiet nordostwärts des Mittelweges zwischen dem Durchführungsplangebiet Nr. 12 und der Kleinbahn